

# Gemeinschaftspraxis für Kinderheilkunde und Jugendmedizin



**Dr. med. Rudolf Beck**

**Dr. med. Thomas Kauth**

Breslauer Str. 2-4, 71638 Ludwigsburg  
www.kinderjugendarztpraxis.de

Kinder- und Jugendarzt/Neonatologie

Kinder- und Jugendarzt/Sportmedizin  
Ernährungsmediziner (DGEM/DAEM)

Schwerpunktpraxis Ernährungsmedizin (BDEM)

Tel.: 07141 - 2993030 Fax: 07141-2993059  
info@kinderjugendarztpraxis.de

Liebe Eltern,

bei Ihrem Kind wurden **Warzen (Verrucae)** festgestellt – eine Verhornung der Haut, meist an den Fußsohlen oder den Händen, welche durch eine Virusinfektion verursacht wird. Die Ansteckung erfolgt meist durch Barfußlaufen im Schwimmbad, Saunen, Sporthallen etc. Warzen sind vor allem im Kindesalter sehr weit verbreitet. Oft werden sie zufällig entdeckt, können aber in manchen Fällen z.B. beim Laufen unangenehm sein.

## Was Sie wissen müssen:

- Warzen sind **ansteckend**: achten Sie bitte darauf, dass eigene Handtücher, Hausschuhe etc. verwendet werden
- die Therapie erfordert **viel Zeit und Geduld**. Die wichtigste Devise: dran bleiben!

## Wie kann behandelt werden?

- Sie erhalten von uns ein Rezept mit den erforderlichen Medikamenten sowie wichtige Anwendungshinweise. Versuchen Sie sich möglichst genau daran zu halten.
- **Verrucid**: dabei handelt es sich um eine klare Flüssigkeit, die Sie ähnlich wie Nagellack auf die Warze auftragen (**bitte gesunde Haut aussparen**). Dies erfolgt **täglich morgens und abends**. Vor jedem Auftragen bitte den dünnen Film abziehen.
- **Guttaplast**: schneiden Sie ein Stück Pflaster möglichst passgenau zurecht. Kleben Sie es auf die Warze und fixieren Sie es gut mit Klebepflaster (z.B. Porofix), damit es nicht verrutscht. Das Pflaster sollte **für 2-3 Tage** draufbleiben. Kontrollieren Sie dabei regelmäßig, ob das Pflaster noch an der richtigen Stelle sitzt. Diese Anwendung eignet sich eher für Warzen, die sich an den Füßen befinden.
- **Fuß-/Handbad**: machen Sie alle paar Tage im Anschluss an o.g. Medikamenten ein kleines Fuß- oder Handbad mit warmem Wasser, um die Haut gut einzuweichen. Anschließend **entfernen** Sie die aufgeweichte, weiße Haut **schonend** mit einem Bimsstein oder einem Hornhauthobel/-feile.
- **wiederholen** Sie die Behandlung wie oben beschrieben immer wieder, bis die Warze komplett entfernt ist. Dies kann bis zu **6 Wochen** dauern.
- in manchen Fällen kann auch die Vorstellung in der **Kinderchirurgie** sinnvoll sein. Dort kann die Warze mit einem scharfen Löffel abgetragen werden. Sollte das im Falle Ihres Kindes in Frage kommen, erhalten Sie von uns eine **Überweisung**.

Sollten Sie Fragen haben sprechen Sie uns gerne an.

Ihr Praxisteam der Kinder- und Jugendarztpraxis Dres. Beck und Kauth